

Bestätigung der Schule über vorübergehenden Lernförderbedarf

(von der Antragstellerin/vom Antragsteller auszufüllen -> Die Einwilligung in die Datenübermittlung sollte durch Fettdruck o.Ä. hervorgehoben werden.)

Für _____ geboren am _____
(Name, Vorname)

Ich bin damit einverstanden, dass die Schule die nachfolgenden Daten an das für mich zuständige Jobcenter übermittelt. Die Übermittlung der Daten ist erforderlich, um gemäß § 28 Abs. 5 SGB II, § 34 Abs. 5 SGB XII und § 6b Bundeskindergeldgesetz die Zweckmäßigkeit der ergänzenden Lernförderung zu prüfen. Die Einwilligung in die Datenübermittlung erfolgt freiwillig. Die Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Sofern die Einwilligung nicht erteilt wird, ist die Datenübermittlung nicht gestattet.

Ich werde die Bestätigung der Fach- bzw. Klassenlehrkraft selbst beibringen. Die nachfolgenden Daten werden damit nicht durch die Schule an das für mich zuständige Jobcenter übermittelt.

Ort/Datum

Unterschrift
Antragstellerin/
Antragsteller

Ort/Datum

Unterschrift der gesetzlichen
Vertretung minderjähriger
Antragstellerinnen/Antragsteller

(von der Fach- bzw. Klassenlehrkraft auszufüllen)

Für die o. g. Schülerin/den o. g. Schüler besteht **vorübergehend** Lernförderbedarf (Nachhilfe) für

das Unterrichtsfach _____ für die Dauer von voraussichtlich ____ Monaten und im Umfang von 1 Stunde, bis zu 2 Stunden, bis zu 3 Stunden (à 45 Minuten) wöchentlich

das Unterrichtsfach _____ für die Dauer von voraussichtlich ____ Monaten und im Umfang von 1 Stunde, bis zu 2 Stunden, bis zu 3 Stunden (à 45 Minuten) wöchentlich

Es wird bestätigt, dass ergänzende angemessene Lernförderung geeignet und zusätzlich erforderlich ist, um die nach den schulrechtlichen Bestimmungen festgelegten wesentlichen Lernziele zu erreichen. Zu diesen Lernzielen gehört nicht das Erreichen eines höherwertigen Schulabschlusses oder die Verbesserung des Notendurchschnitts. (-> Entweder hier oder als zweiten der folgenden Fragepunkte streichen.)

Ist das Erreichen der wesentlichen Lernziele (z.B. die Versetzung) gefährdet? ja nein

Besteht im Falle der Erteilung von Nachhilfe eine positive Prognose, die Lernziele zu erreichen? ja nein

Ist die Leistungsschwäche auf aktuelle unentschuldigte Fehlzeiten oder anhaltendes Fehlverhalten zurückzuführen? ja nein

Besteht ein geeignetes kostenfreies schulisches Angebot (z.B. im Rahmen der Ganztagschule)?
 ja nein

Wenn ja: Welches? _____

Besteht ein geeignetes kostenpflichtiges schulisches oder schulnahes Angebot (z.B. im Rahmen der Ganztagschule)?

ja nein

Wenn ja: Welches? _____

(Bitte zutreffende Sachverhalte ankreuzen)

Zusätzliche Anmerkungen bei Bedarf:

Ort, Datum

Stempel der Schule

Unterschrift der Lehrkraft